

SITZUNG

Sitzungstag:

22.01.2014

Sitzungsort:

Kusel

Namen der Mitglieder des Kreisausschusses

Vorsitzender

Dr. Winfried Hirschberger	
---------------------------	--

Niederschriftführer

KOVR Manfred Drumm	
--------------------	--

Ausschussmitglieder

Rudi Agne	
Matthias Bachmann	
Rüdiger Becker	
Katharina Büdel	
Dr. Wolfgang Frey	Vertretung für Herrn Andreas Hartenfels
Michael Kolter	
Ute Lauer	
Christoph Lothschütz	
Klaus Müller	
Dr. Stefan Spitzer	

Kreisbeigeordnete

Erster Kreisbeigeordneter Jürgen Conrad	
Kreisbeigeordneter Otto Rubly	
Kreisbeigeordneter Gerhard Kirch	

Verwaltung

Kreisbeschäftigter Dieter Korb	
KVD Ulrike Nagel	
RD Horst-Dieter Schwarz	
KAM Marc Wolf	

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Andreas Hartenfels	entschuldigt
--------------------	--------------

Tagesordnung

der Sitzung des Kreisausschusses am Mittwoch, dem 22.01.2014,
um 09:00 Uhr, im Sitzungsraum 2 der Kreisverwaltung Kusel, Trierer Straße 49,
in Kusel

A) Öffentlicher Teil

1. Kreisstraßen
hier: Vorstellung der Planungen zum Ausbau der K 39, Ortsdurchfahrt Lauterecken,
und Ausbau der K 46, Ortsdurchfahrt Kreimbach-Kaulbach
2. Informationen

B) Nichtöffentlicher Teil

3. Grundstücksangelegenheiten
4. Auftragsvergabe
5. Vorbereitung von Beschlüssen des Kreistags
6. Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Er wies insbesondere darauf hin, dass die Erweiterung der Tagesordnung unter Wahrung der Einladungsfrist den Kreis-ausschussmitgliedern und den Kreisbeigeordneten schriftlich mitgeteilt wurde und die öffent-liche Bekanntmachung ordnungsgemäß erfolgt sei. Außerdem wolle er am Ende der öffentli-chen Sitzung den Mitgliedern noch einige Informationen geben.

Da keine Anträge zur Ergänzung bzw. Erweiterung der Tagesordnung eingebracht wurden, konnte unmittelbar im Anschluss mit der Abhandlung der einzelnen Tagesordnungspunkte begonnen werden.

Kreisausschuss-Sitzung am 22.01.2014 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11				
		davon anwesend: 11				
TOP: 1	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis				
		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%; text-align: center;">Dafür</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Dagegen</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Enthaltung</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-</td> </tr> </table>	Dafür	Dagegen	Enthaltung	-
Dafür	Dagegen	Enthaltung				
-	-	-				

Kreisstraßen

hier: Vorstellung der Planungen zum Ausbau der K 39, Ortsdurchfahrt Lauterecken, und Ausbau der K 46, Ortsdurchfahrt Kreimbach-Kaulbach

Ausbau der K 39, Ortsdurchfahrt Lauterecken

Herr Schura, LBM Kaiserslautern, stellte die Planungen anhand einer Beamer-Präsentation vor. Zunächst ging er auf den Ausbau der K 39, Ortsdurchfahrt Lauterecken, ein. Demnach sei auf der Strecke der ehemaligen Hauptstraße ein Vollausbau auf einer Länge von rd. 800 m vorgesehen. Dabei werde die Kreisstraße im Bereich der Lautertalstraße neu strukturiert und beiderseits Gehwege angelegt, die behindertengerecht gestaltet werden. Die vorhandenen Mauern sollen bestehen bleiben. Der Einmündungsbereich K 17 / Lautertalstraße sei in seiner momentanen Ausführung deutlich überdimensioniert und soll u.a. durch die Anlage einer Busbucht verkehrsgerecht ausgestaltet werden. Im weiteren Verlauf der Cronenberger Straße soll im Abschnitt Höhe Haus-Nr. 10 bis Höhe Haus-Nr. 18 nur ein Gehweg auf der nördlichen Straßenseite angelegt werden. Die Anlage eines Gehweges auf der südlichen Seite sei nur mittels weiterer sehr kostenaufwendigen Stützeinrichtungen möglich. Hinsichtlich des avisierten Baubeginns erklärte er, dass nur im geringen Umfang Grunderwerb getätigt werden müsse, jedoch noch die Abstimmung mit der Wasserwirtschaftsbehörde ausstehe. Vor Baubeginn sollte jedoch der in Baulast der Stadt Lauterecken befindliche Teil der Lautertalstraße zuerst fertiggestellt werden. Die Kosten für den Ausbau der Kreisstraße würden sich auf insgesamt 960.000,- Euro belaufen, wobei der Anteil des Landkreises 560.000,- Euro und der Anteil der Stadt Lauterecken 400.000,- Euro betrage.

Nachdem Herr Schura noch einige Fragen der Kreisausschussmitglieder beantwortete, wurde über die Planung abgestimmt.

Beschluss: (Abstimmungsergebnis: 11 Dafür, 0 Dagegen, 0 Enthaltungen)

Der Kreisausschuss stimmt der Planung zum Ausbau der K 39, Ortsdurchfahrt Lauterecken, wie vorgestellt, zu.

Ausbau der K 46, Ortsdurchfahrt Kreimbach-Kaulbach

Anschließend erläuterte Herr Schura die Planung zum Ausbau der K 46, Ortsdurchfahrt Kreimbach-Kaulbach. Auf einer Strecke von rd. 400 m sollen hier die Fahrbahn, die Gehwege und zum Teil die Entwässerung neu konzipiert und im Bereich der Einmündung der Bundesstraße B 270 in die Kreisstraße eine ÖPNV-Anlage eingebunden werden. Im Streckenverlauf sei ein einseitiger Gehweg vorgesehen. Weiterhin werde auf der Strecke die Brücke über die Lauter saniert, die eine Fahrbahnbreite von 3,60 m aufweise. Im weiteren Streckenverlauf sei derzeit noch eine Pflasterfläche, die man aus gestalterischen Gründen gerne erhalten möchte. Sollte sich diese Lösung jedoch als unwirtschaftlich erweisen, soll diese durch eine Schwarzdecke ersetzt werden. Die Baukosten belaufen sich auf insgesamt rd. 640.000,- Euro. Davon entfallen rd. 250.000,- Euro auf den Landkreis und 330.000,- Euro auf die Ortsgemeinde. Außerdem sei der Bund mit 60.000,- Euro beteiligt. Da im Straßenverlauf ein Mischwasserkanal vorhanden sei, müsse noch die Stellungnahme der Wasserwirt-

schaftsbehörde abgewartet werden. Mit Baubeginn könne in zwei bis drei Jahren gerechnet werden.

Nachdem keine Fragen zu der vorstellten Planung vorgebracht wurde, stellte der Vorsitzende die Angelegenheit zur Abstimmung.

Beschluss: (Abstimmungsergebnis: 11 Dafür, 0 Dagegen, 0 Enthaltungen)

Der Kreisausschuss stimmt der Planung zum Ausbau der K 46, Ortsdurchfahrt Kreimbach-Kaulbach, wie vorgestellt, zu.

Kreisausschuss-Sitzung am 22.01.2014 <i>-öffentlicher Teil-</i>		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11		
		davon anwesend: 11		
TOP: 2	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis		
		Dafür	Dagegen	Enthaltung
		-	-	-

Informationen

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes informierte der Vorsitzende die Mitglieder des Kreisausschusses insbesondere über folgende Punkte:

▪ **Zinsanpassung für Kredite des Landkreises Kusel – Abfallwirtschaft -**

Am 31.12.2013 sei die Festzinsvereinbarung für nachstehenden Kredit (Gläubiger: Kreissparkasse Kusel) ausgelaufen:

Kto-Nr.	Kontostand am 01.07.13 €	Zinssatz zurzeit v. H.	Tilgungsrate halbjährlich €	Restlaufzeit bis
6210675648	885.062,47	1,64	17.354,17	31.12.2038

Am 13.12.2013 lagen für eine neue Festzinsvereinbarung folgende Angebote vor:

Kreditinstitut	Zinssatz bei einer Festzinsvereinbarung von Jahr/en (v.H.)				
	1	2	3	4	5
1. ISB, Mainz	keine Angebotsabgabe				
2. Landesbank Hessen-Thüringen, Frankfurt-	keine Angebotsabgabe				
3. KSK Kusel	1,16	1,05	1,27	1,55	1,82
4. CC Ges. für Geld-u. Dev., Taufkirchen	keine Angebotsabgabe				
5. CDS Finanz AG, München-Neuried	keine Angebotsabgabe				
6. MAGRAL AG, München	Keine Angebotsabgabe				

Für den Kredit in Höhe von 885.062,47 Euro sei man ab 01.01.2014 eine neue Festzinsvereinbarung von 3 Jahren mit der Kreissparkasse Kusel zu einem Zinssatz von 1,27 v. H. bei 100 %iger Auszahlung eingegangen. Die Zahlungsmodalitäten für die Zins- und Tilgungsleistungen bleiben unverändert.

▪ **Armutsbericht des Landkreises Kusel**

Weiterhin wies er darauf hin, dass für den Armutsbericht des Landkreises Kusel sowohl von der Abteilung 4 – Jugend und Soziales – als auch von Seiten des Jobcenters des Landkreises Kusel eine Vielzahl von Daten ermittelt und aufgearbeitet werden müssen. Seitens des

Jobcenters sei man aufgrund der derzeitigen personellen Situation jedoch nicht in der Lage, entsprechende Daten zu liefern. Der Armutsbericht könne daher nicht im 1. Kalenderhalbjahr vorgelegt werden.

- **Sitzungstermine**

Anschließend wurde vereinbart, dass die nächsten Sitzungen des Kreisausschusses zur Vorberatung des Haushalts 2014 am Dienstag, dem 11.02.2014, um 09.00 Uhr und am Mittwoch, dem 26.02.2014, um 09.00 Uhr stattfinden sollen. Weiterhin wurde festgelegt, dass die nächste Kreistagssitzung am Mittwoch, dem 12.03.2014, um 15.00 Uhr, stattfindet. In diesem Zusammenhang wies der Vorsitzende darauf hin, dass die Kreistagsfraktionen ihre Änderungsvorschläge zum Kreishaushalt möglichst bis zum 20.02.2014 mitteilen sollen.

- **Arbeitslosenzahlen**

Schließlich informierte er noch über die aktuelle Arbeitslosenquote im Monat Dezember 2013 im Landkreis Kusel von 4,6 %.

Der Kreisausschuss nahm die Information des Vorsitzenden zur Kenntnis. Einwände gegen die vom Vorsitzenden vorgetragene Informationen wurden seitens der Mitglieder des Kreisausschusses nicht erhoben.

Die Sitzung begann um 09:00 Uhr und endete gegen 10:45 Uhr.

Geschlossen:

Der Vorsitzende:
gez.
(Dr. Winfried Hirschberger)
Landrat

Der Schriftführer:
gez.
(Manfred Drumm)
Kreisoberverwaltungsrat